Beschluss (vorläufig) Kapitel 7: Wir sind bereit, Verantwortung für die Zukunft Berlins zu übernehmen

Gremium:	LDK
Beschlussdatum:	20.03.2021
Tagesordnungspunkt:	K-7 Kapitel 7

7. Wir sind bereit, Verantwortung für die Zukunft Berlins zu übernehmen

Als wir 2016 Verantwortung übernommen haben, war das Wort „Klima“ in Berlins Regierung ein Fremdwort. Über Jahrzehnte war die Substanz der Stadt ausverkauft. Die Bezirke waren kaum noch handlungsfähig, Busse und Bahnen fuhren mit der letzten Schraube. Eine aktive Mietenpolitik gab es nicht, in Schulen war seit Jahren nicht investiert worden, genauso wenig wie in Krankenhäuser. Polizei und Feuerwehr waren deutlich schlechter bezahlt als in den anderen Bundesländern, Sozialarbeiter*innen waren in vielen Bezirken nicht mehr existent. Und während in vielen Städten der Welt längst für die Verkehrswende gearbeitet wurde, hatten die Regierenden in Berlin Autobahnen mitten durch die Stadt im Kopf.

Wir haben umgesteuert – Berlin hat die Entscheidung

Wir haben umgesteuert. Es hat viel Kraft gekostet, nicht alles hat auf Anhieb so funktioniert, wie wir es uns vorgestellt haben und wir sind noch weit von unserer Vision entfernt. Aber wir haben eine Tür aufgestoßen, die Weichen sind neu gestellt. In diesem Programm haben wir beschrieben, wo Berlin nach der Übernahme von Regierungsverantwortung durch uns Grüne steht und wo wir hinwollen. Jetzt entscheidet sich, ob Berlin den Weg in eine gute Zukunft tatsächlich geht.

Der Blick in die Welt zeigt – es stehen zwei Optionen zur Debatte: Der Weg der rechten Populist*innen, der Verfechter*innen illiberaler Demokratien, der Klimaleugner*innen und Spalter*innen. Und der Weg in eine klimaneutrale, lebenswerte und gerechte, eine offene, antirassistische und freie Weltstadt der Zukunft. Wir Grüne stehen für den zweiten Weg und wir sind überzeugt: Die Zeit ist reif und es ist unsere Zeit.

Ein Bündnis der Berliner Zukunftskräfte

Berlin in die Zukunft zu führen geht nicht alleine. Als Partei, die aus vielen Bewegungen entstanden ist, wissen wir, Zukunft wird nicht in Verwaltungen entwickelt, sondern in breiten gesellschaftlichen Bündnissen. Aber es braucht Verantwortliche in Parlament und Regierung, die bereit sind und dafür brennen, gemeinsam mit den Menschen in Berlin die Zukunft zum Guten zu gestalten. Denn wir wissen, dass wir nur zusammen noch viel weiter kommen.

Genau darum geht es uns. Mit dem Mandat der Berliner*innen sind wir bereit, Verantwortung für die Zukunft dieser Stadt zu übernehmen.